



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 269
15. November 2019

Vorweihnachtliche Überraschung

Zwei seriöse Herren als Christkindl zu bezeichnen, trifft es wohl nicht ganz, aber das mitgebrachte Geschenk erfreute den Kinderbetreuungsverein Piepmatz in St. Radegund sehr.

Anton Groß und Ulrich Zirkl, die beiden Vorstände der Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf, überreichten am 6. November 2019 der stellvertretenden Obfrau des Vereins, Dr. Elfriede Reismann, im Namen der Bank einen großzügigen Scheck. Mit dieser Spende setzte das regionale Geldinstitut ein soziales Zeichen. Die Anliegen der jüngsten Bewohner von St. Radegund standen diesmal im Mittelpunkt. Der Kinderbetreuungsverein Piepmatz in St. Radegund besteht bereits seit mehr als 23 Jahren. Die Mitarbeiterinnen betreuen pro Tag liebevoll und umsichtig bis zu 12 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Im Jahr 2014 waren dafür die hellen Räume des ehema-



ligen Pfarrhofes mitten im Ortszentrum adaptiert worden. Der Verein wurde dabei von der Gemeinde unter Bürgermeister Hannes Kogler umfassend unterstützt. Mit der Spende der Raiffeisenkasse Nestelbach-Eggersdorf in der Höhe von € 500,- wird eine von den Kindern schon sehnsüchtig gewünschte Puppenküche angeschafft. Da der Verein auch hier auf nachhaltige Produkte setzt, werden noch viele Kinder in den kommenden Jahren mit Begeisterung darin spielen können. So wurden zwei seriöse Herren also doch zum Christkindl für die Krippenkinder in St. Radegund.

Bäuerliche Arbeiten - anno dazumal

Alte bäuerliche Arbeiten sind in der heutigen Zeit nahezu in Vergessenheit geraten. Umso wertvoller sind Dokumentationen, die diese alltäglichen Arbeiten von anno dazumal aufzeigen und so manchen wieder in Erinnerung rufen.

Unter dem Titel „Bäuerliche Arbeiten unserer Vorfahren mit einfachen Mitteln“ veranstaltete Sieglinde Weidacher eine Filmvorführung im Kursaal St. Radegund. Fritz Frohofer hatte es dankeswerter Weise zustande gebracht, den Fischbacher Singkreis mitzubringen, der diesen schönen Filmabend musikalisch klangvoll unterstützte. Sieglinde Weidacher bedankt sich auf diesem Wege noch einmal herzlich bei den zahlreichen Besuchern der Filmpräsentation. Aufgrund des großen Erfolges und der Tatsache, dass sehr viele Menschen großes Interesse daran haben, wie unsere Vorfahren einst mit einfachen Mitteln und Wertschätzung ihre verschiedensten Arbeiten verrichtet haben, hat sie sich dazu entschlossen, das gesamte Filmprojekt neu - inkl. dem Fischbacher Singkreis - auf DVD herauszugeben. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, diese DVD unter 0680/55 74 316 zu bestellen.



Miteinander frühstücken. Miteinander reden.



Unter dieses Motto haben wir Gemeindevertreter am Sonntag, den 10. November erstmals eine BürgerInnenversammlung gestellt und alle St. Radegunderinnen und St. Radegunder eingeladen Zukunftsthemen zu diskutieren, aber auch Wünsche, Anregungen und Ideen mit uns zu teilen. Selbstverständlich hatten die zahlreichen Besucher auch die Möglichkeit, Kritik zu äußern und Fragen zu aktuellen Themen zu stellen. Neben globale Themen, wie den Klimawandel und die Frage, was können wir als Gemeinde zum Klimaschutz beitragen, wurden auch zahlreiche lokale Themen besprochen. Der ÖV, wo es unter anderem für Rinnegg Optimierungsbedarf gibt, sowie der Ausflugsverkehr an Wochenenden durch unsere Gemeinde Richtung Schöckl, beschäftigt viele Menschen. Neben der künftigen Entwicklung des Kurortes St. Radegund, wurden auch Fragen zur neuen Müllabfuhrverordnung erörtert oder viele persönliche Anliegen entgegen genommen. Ich bedanke mich bei den vielen Besuchern sowie bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die sich der Diskussion gestellt haben. Mein herzlicher Dank gilt auch unseren Bäuerinnen sowie dem Team vom Curcafe, die mit Sterz, Schwammsuppe, Häferlkaffee, Bauernbrot und Aufstrichen für einen kulinarischen Frühstückerlebnis gesorgt haben. Danke auch dem Quartett Grünsparn & Holzwurm, die als Einstimmung einzigartige Bilder von St. Radegund präsentiert und musikalisch untermalt haben. Insgesamt ein überaus stimmiger Vormittag, der sicherlich in den kommenden Jahren wiederholt werden wird.

Ihr Bürgermeister
Hannes Kogler

ORANGE THE WORLD – 2019

Laut UN Women Statistik 2018 ist weltweit immer noch jede 3. Frau Opfer physischer, psychischer und/oder sexueller Gewalt. Nach wie vor zählt Gewalt gegen Frauen zu einer der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. Seit Jahren bemühen sich die Vereinten Nationen darum, Gewalt an Frauen zu thematisieren und langfristig zu bekämpfen. So wurde 2008 die Kampagne „UNiTE to End Violence against Women by 2030“ ins Leben gerufen. 2014 folgte die Lancierung der **Orange The World Kampagne** durch UN Women.

Die Kampagne **Orange The World** wird jährlich während der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ umgesetzt. Zwischen dem 25. Nov., dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und dem 10. Dez., dem Internationalen Tag der Menschenrechte, erstrahlen in diesem Sinne weltweit Gebäude in oranger Farbe und setzen somit ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Durch eine persönliche Begegnung darauf aufmerksam geworden, habe ich den Gemeinderat über diese Kampagne informiert und habe zu meiner Freude über alle

Fraktionen hinweg Zustimmung für unser „Beleuchtungsprojekt“ bekommen. Damit wird heuer auch unser Kurhaus für einen Zeitraum von etwas mehr als zwei Wochen abends in orangem Licht erstrahlen um die Menschen dafür zu sensibilisieren, dass Gewalt gegen Frauen keinen Platz in unserer Gesellschaft hat. So wird unser St. Radegund Teil einer weltumspannenden Initiative.

Gemeinsam können wir es schaffen:
ORANGE THE WORLD: END VIOLENCE AGAINST WOMEN!
www.orangetheworld.at

Ihre GRⁱⁿ Ursula Schwarzl



Neue Abfuhrverordnung

In der richtigen Trennung und im verantwortungsvollen Umgang mit dem Abfall liegt noch großes Potential. Wenn wir dieses abholen, haben wir nicht nur die Möglichkeit, die Belastungen für unsere Umwelt und damit für unsere Gesundheit entscheidend zu verringern, sondern auch Geld sparen, sowohl für die Gemeinde als auch den privaten Haushalt. Dies versuchen wir mit einer grundlegenden Erneuerung unserer in der Gemeinderatssitzung vom 7. 11. einstimmig beschlossenen Abfuhrverordnung zu erreichen, hier die Eckpunkte:

- ab Jänner 2020 erfolgt die **Verrechnung der Gebühren** nicht mehr pauschal für die gesamte Anzahl der angebotenen Abfuhr (13), **sondern nur mehr für die tatsächlich durchgeführten Entleerungen.**

- Die **Vorschreibung** wird angepasst, wir verrechnen **auf Basis von 8 Abfuhr**, am Jahresende kommt es zur Aufrollung und aufgrund der tatsächlich in Anspruch genommenen Entleerungen ergibt sich entweder ein Guthaben oder eine Nachzahlung

- **Falls eine Entleerung nicht gewünscht ist:** einfach die Tonne nicht zur Sammelstelle bringen bzw. nicht an der gewohnten Stelle vor dem Grundstück aufzustellen. Wenn die Tonne hier dauerhaft steht, muss vor dem jeweiligen Entleerungstermin ein entsprechender Anhänger „**Nicht entleeren**“, (bei der Gemeinde ab Mitte Dezember erhältlich) gut sichtbar angebracht werden, ansonsten wird automatisch kostenpflichtig entleert.

- Nicht alle Haushalte können künftig auf Tonnen umgestellt werden. Entsprechend der reduzierten Vorschreibung erhalten die Haushalte, **die weiterhin mit Müllsäcken** arbeiten, **erstmalig 8 Säcke**, es können aber weiterhin zusätzliche Säcke im erforderlichen Ausmaß im Gemeindeamt bezogen werden.

- **Vorhandene Säcke:** Haushalte, die auf Tonnen umgestellt werden, haben die Möglichkeit, ihre eventuell angesammelten ungebrauchten Müllsäcke bis zum **30.06.2020** gegen Rückerstattung des für 2019 gültigen Tarifs (€4,21) im maximalen Ausmaß von 13 Säcken (Jahresbedarf 2019) zurückzugeben **oder diese darüber hinaus weiter zu verwenden.**

- Alle bisher in St. Radegund verwendeten Tonnen werden getauscht, eine Entleerung ist künftig nur mehr mit gechipten Tonnen (und Originalsäcke der Gemeinde) möglich

- Der **Umtausch der Tonnen** bzw. die Zustellung der neuen Tonnen erfolgt im Zuge der Entleerung am 3. und 4. Dezember, bitte lassen Sie Ihre Tonnen für diese Zeit an den entsprechenden Orten. Die Markierung der Tonnen (Chip und Haushalt) erfolgt durch die Mitarbeiter des Entsorgers

- **Restmüll ist nicht Sperrmüll:** Alles was laut Trennverordnung inhaltlich nicht ohnehin anderen Fraktionen zurechenbar ist (Elektrogeräte, Verpackung, Bioabfälle, Sondermüll...) aber in die Tonne/den Sack passt, ist Restmüll und hat im Sperrmüll und damit im ASZ nichts verloren!

Zeitnah ergeht auch an jeden Haushalt eine detaillierte Information über die ihn direkt betreffenden Änderungen. Nicht alle Spezialfälle lassen sich vorab klären, vielleicht wird auch nicht alles von Anfang an 100%ig glatt verlaufen. Ich bitte für diese Fälle einerseits um Verständnis und andererseits um direkte Kontaktnahme unter 0650 275 2801 bzw. guenter.lesny@gruene.at.

Noch eine Ergänzung zum Abfuhrjahr 2019: **am 31.12.19 gibt es eine weitere Restmüllabfuhr.**

Vielen Dank schon jetzt für Ihre/eure Unterstützung!

Ihr Mag. Günter Lesny

Lebensmittel sind kostbar! Bioabfall bitte NICHT in den Restmüll

Erschreckende 12,1% des Restmülls sind vermeidbare Lebensmittel, die nicht in den Restmüll gehören! Die beste Option zur Reduktion ist die VERMEIDUNG, das heißt zu verhindern, dass Lebensmittel überhaupt entsorgt werden müssen, indem man sie aufbraucht oder erst gar nicht kauft.



BürgerInnenversammlung

Ich habe an dieser Stelle schon öfter erwähnt, dass ich die Teilhabe von BürgerInnen am kommunalpolitischen Geschehen für sehr wichtig halte und daher freut es mich sehr, dass es am 10. November endlich wieder eine BürgerInnenversammlung in St. Radegund gegeben hat. Ich denke, der Rahmen war gelungen – vielen Dank an alle Mitwirkenden für die tolle Verpflegung – und ich habe die vielen teils recht intensiven Gespräche zu aktuellen Gemeindethemen wie Mobilität, Klimaschutzmaßnahmen oder der Abfuhrverordnung sehr genossen. Vielleicht konnte durch diese Veranstaltung auch das Interesse an der kommunalpolitischen Mitwirkung weiter geweckt werden, ich würde mich jedenfalls auch weiter über Ihre/eure Rückmeldungen, Vorschläge und Anregungen zu unserer Arbeit im Gemeinderat sehr freuen. Aufgrund der vielen Einzelgespräche konnte ich die Gelegenheit leider nicht nutzen, um alle über die geplanten Änderungen beim Restmüll zu informieren, daher möchte ich das hier nochmal kurz nachholen:

Unser Pilotprojekt hat den Sinn, die Trennqualität beim Restmüll zu erhöhen und insgesamt Müll einzusparen. Wir gehen davon aus, dass sich jeder Haushalt einige Abfahren pro Jahr sparen könnte und daher werden ab Jänner 2020 nicht mehr die gesamte Anzahl der Abfahren (13) pauschal, sondern nur die tatsächlich durchgeführten Entleerungen verrechnet. Dazu wird auch die Vorschreibung angepasst, wir verrechnen auf Basis von 8 Abfahren. Am Jahresende kommt es zur Aufrollung und aufgrund der tatsächlichen Entleerungen ergibt sich entweder ein Guthaben oder eine Nachzahlung.

Ihr Mag. Günter Lesny



Der Winter kann kommen

Von 27.12.-30.12.2019 findet wie alljährlich der inzwischen sehr begehrt gewordene Kinderschikurs auf der Scherbauerwiese in St. Radegund bei Graz statt. Eltern, die ihre Kinder zum Schikurs schicken wollen, mögen umgehend ihre Kinder über die Homepage des Sportvereines St. Radegund (www.svradegund.info) anmelden, da der Kurs schon wieder fast ausgebucht ist.

Über den Sommer wurde auf der Scherbauerwiese wieder fleißig gearbeitet. Es wurde nicht nur gemäht, sondern auch die aus Schladming stammenden Lanzen zum Beschneien, vor allem für die Auffahrtspur durch Unterstützung der Energie Steiermark unter dem Kommando von Ableitner Hubert und durch freiwillige Helfer, aufgestellt und installiert. Herzlichen Dank dafür! Weiters wurde, da unser altes Pistengerät schon 50 Jahre am „Buckl“ hat und nur mehr beschränkt einsatzbereit war, ein neues (gebrauchtes) Pistengerät angekauft um verschiedene Arbeiten auf der Scherbauerwiese durchführen zu können.



So hoffe ich, als Obmann des Sportvereines St. Radegund, dass es von seitens der Gemeinde eine finanzielle Unterstützung gibt, um notwendig gewordene Investitionen durchführen zu können. Diese Investition ist für die freiwilligen Helfer eine wesentliche Erleichterung und kommt natürlich speziell der Jugend und allen Schifahrinnen und Schifahrer zu Gute.

Ihr GK Sepp Maier



Gräderaktion

Bei der heurigen sogenannten Gräderaktion sind in rund 7 Tagen 3,3 km Schotterstraßen in St. Radegund saniert und befahrbar gemacht worden. Mit dem Gräder wurden fast 1000t(!) Schotter auf die teilweise sehr ausgeschwemmten Straßen verteilt und mit einer Straßenwalze verdichtet. Im Zuge dieser Aktion stellte die Landwirtschaftskammer die Maschinen gratis zur Verfügung. Bei einer entsprechenden Wartung sollten diese Straßen wieder 3 bis 4 Jahre lang ihren Anforderungen entsprechen.



Wasserleitungsarbeiten Rinnegg

Nach der Fertigstellung der umfangreichen Wasserleitungsarbeiten in Rinnegg wird ab 18. November mit der Wiederherstellung und Asphaltierung der Straßen begonnen. Der Bereich Wetterturmstraße von der Einmündung Landesstraße bis zum Wetterturm wird erst im nächsten Jahr saniert, da durch die vielen Schäden nur eine komplette Fahrbahnsanierung sinnvoll ist. Der Kreuzungsbereich Hohenbergstraße- Wetterturmstraße wird durch die Zuzahlung der Gemeinde vollständig erneuert.

Ich bedanke mich bei allen Anrainern für die Geduld und das Verständnis während der Bauarbeiten. In den nächsten Tagen beginnen auch die Grabungsarbeiten für die Fernwärmeleitung sowie die Notstromversorgung für das Rüsthaus der FF Rinnegg.

Ihr Vzbgm Andreas Klingbacher

Veranstaltungen in St. Radegund:			
21. Nov.	18:30-20:15	Sheng Zhen Kurs	Raum Lotos
22. Nov.	15:30-16:30	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
22. Nov.	19 - 21 Uhr	Kunst & Handwerk Ausstellungseröffnung	Cursaal
23.-24. Nov.	09 - 18 Uhr	Kunst & Handwerk Ausstellung	Cursaal
24. Nov.	07 - 13 Uhr	Landtag-Wahl	Gemeindeamt
28. Nov.	18:30-20:15	Sheng Zhen Kurs	Raum Lotos
28. Nov.	18:00 Uhr	Buchpräsentation „Urwissen der Zahlen“	Wir:zhaus
29. Nov.	15:30-16:30	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
05. Dez.	16 - 19 Uhr	Blutspendeaktion	Gemeindeamt
05. Dez.	16:00 Uhr	Bauberatung	Gemeindeamt (Vor Anmeldung erbeten)
05. Dez.	18:30-20:15	Sheng Zhen Kurs	Raum Lotos
06. Dez.	15:30-16:30	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
07. Dez.	18:00 Uhr	18. St. Radegunder Krampuslauf	Ortszentrum
07. Dez.	20:00 Uhr	Krampuskränzchen	UG Cursaal
08. Dez.	14:00 Uhr	Wunschkonzert	Cursaal
12. Dez.	18:30-20:15	Sheng Zhen Kurs	Raum Lotos
13. Dez.	15:30-16:30	Nordic Walking	TP: Gemeindeamt
14. Dez.	19:00 Uhr	25. St. Radegunder Adventsingen	Pfarrkirche
Weitere Informationen auch im Internet unter: www.radegund.info			

Kleinanzeigen:

► Haushaltshilfe für 3-4 h/Woche gesucht. Tel. 0676/87422312

Jahreshauptversammlung des Kneipp Aktiv-Clubs am Do, 21.11. um 19 Uhr im wir:zhaus. Nach der Versammlung mit Neuwahl des Vorstandes wird Hr. BGM um 20 Uhr über St. Radegund – das steirische Gräfenberg oder die kleine Schwester von Lazne Jesenik sprechen. Diesen Vortrag hat Hr. BGM beim internationalen Prießnitz-Symposium am 03.10.19 in Gräfenberg gehalten. Im Anschluss daran bringt Fr. Adler-König unter dem Titel "Wurzeln finden" Bilder und Impressionen von Lazne Jesenik. Zum Abschluss gibt es eine Vorstellung von "Prießnitz heute – Tipps für den gesunden Alltag" von Dr. Johann Fuchs. Zu den Vorträgen sind nicht nur die Mitglieder des Kneipp Aktiv-Clubs, sondern alle RadegunderInnen herzlich eingeladen. Der Abend wird nach den Vorträgen im gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Buchpräsentation „Urwissen der Zahlen“ von Jhudith J'noun

Donnerstag, 28.11.2019 um 18:00 Uhr im Wir:zhaus St. Radegund Buchpräsentation und freier Vortrag über das „Urwissen der Zahlen“ Jhudith J'noun wird über die universellen Geheimcodes und deren Wirkungen in unserem Leben sprechen und ihr sensationelles Buch präsentieren. Infos und Anmeldung: Christian Freisinger, LifeBalanceEnergy, 0664\9993990

Lichterglanz

mit Präsentation der
St. Radegunder Weihnachtskrippe



1. Adventsontag
1. Dezember 2019
16.00 Uhr
vor dem Kurhaus

Mitwirkende:

ivi Bläsergruppe,
Jugendblasorchester,
St. Radegunder Dreigesang,
Kindergarten und Volksschule St. Radegund
sowie den **St. Radegunder Ortsbäuerinnen**



Die Gemeinde St. Radegund bei Graz freut sich auf Ihr Kommen!



ROTKREUZ-ADVENTZAUBER BEIM CHRISTKINDLMARKT KUMBERG

WO: Ortszentrum Kumberg

WANN: Freitag, 13. Dezember 2019, 15:00 - 20:00 Uhr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsstelle Kumberg laden sehr herzlich zu weihnachtlichen Heißgetränken und Mehlspeisen beim Christkindlmarkt ein! Genießen Sie bei der Hütte des Roten Kreuzes ab 15:00 Uhr die Adventstimmung - wir freuen uns auf Ihr Kommen!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.